

Marokko: Bergdörfer nach Beben in Not

Rabat. In den beim schweren Erdbeben in Marokko von der Außenwelt abgeschnittenen Bergdörfern herrscht weiter große Not. Die Bemühungen, die Straßen von Felsbrocken zu befreien, gingen wegen der andauernden Gefahr durch Steinschlag nur langsam voran, berichtete ein *dpa*-Reporter am Mittwoch. Nach Informationen von UNICEF sind etwa 100.000 Kinder von der Katastrophe betroffen. Tausende Häuser in dem Land seien zerstört worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/459001.marokko-bergdörfer-nach-beben-in-not.html>